

bauforumstahl (BFS) fördert das Bauen mit Stahl und ist ein Forum rund um Architektur, das ressourceneffiziente und wirtschaftliche Planen und Bauen sowie das Normenwesen. BFS bietet unabhängige Beratung und Wissenstransfer und repräsentiert rund 500 Mitglieder entlang der gesamten Prozesskette: Stahlhersteller, Stahlhändler, Stahlbauer, Zulieferer, Feuerverzinkungsbetriebe, Rohstoffanbieter und Hersteller von Brandschutzbeschichtungen, Planende sowie Vertreter der Wissenschaft.

Die Gemeinschaftsorganisation

- bietet unabhängige **Beratung und Informationen** für Architekten, Planer, Ingenieure und Bauausführende, private und öffentliche Bauherren, Investoren, Wissenschaft, Hochschulen und Studierende sowie die breite Fachöffentlichkeit
- bietet **Leistungen für ihre Mitglieder**, vertritt ihre Interessen und koordiniert die Meinungsbildung in Ausschüssen
- fördert das Bauen mit Stahl durch **Publikationen, Infodienste, Arbeits- und Bemessungshilfen, Online-Tools, Veranstaltungen, Messebeteiligungen, Schulung und Nachwuchsförderung sowie die Initiierung von Forschungsvorhaben**
- lobt **Wettbewerbe aus zur Förderung der Baukultur, der Ingenieurbaukunst und des Nachwuchses**
- beteiligt sich aktiv am **Dialog und Erfahrungsaustausch** mit allen am Bauprozess Beteiligten und ist **Mitglied in zahlreichen nationalen und internationalen Gremien, Organisationen und Normenausschüssen**
- stellt die **Geschäftsstelle des Deutschen Ausschusses für Stahlbau (DAST)**

Publikationen



**Callwey-Buch
„Ausgezeichneter Stahlbau
2018“**

Es zeigt die besten Projekte aus dem Wettbewerb in einem hochwertigen Jahrbuch zusammen mit dem Förderpreis und Ingenieurpreis des Deutschen Stahlbaues. Ein Verzeichnis aller gelisteten Mitglieder rundet die Publikation ab.

Preis im Buchhandel:
59,95 €
Erscheinungsdatum:
September 2018
Hardcover mit Prägung



**bauforum
Kalender 2018**

Basierend auf den Einreichungen, Auszeichnungen und Preisträgern des Preises und Ingenieurpreises des Deutschen Stahlbaues 2016 | 2017 geben wir unseren bauforum Kalender im Stil des preisgekrönten Bauhaus-Kalenders heraus.

Preis im Buchhandel
19,90 €
Erscheinungsdatum:
September 2017
Hardcover mit Prägung

PREIS DES DEUTSCHEN STAHLBAUES 2018

Einreichungstermin:
Abgabe der Unterlagen
bis **19. Februar 2018**
(Poststempel)

Auslobung

Der **Preis des Deutschen Stahlbaues** wird im zweijährigen Turnus ausgelobt. Er wird vergeben für eine architektonische Leistung im Bereich des Hoch- und Brückenbaus, einschließlich aller Formen des Bauens im Bestand, bei der die Möglichkeiten des Stahls in besonders guter Weise genutzt und gestalterisch zum Ausdruck gebracht wurden.

Beim Stahlbaupreis wird der **Sonderpreis des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB)** für eine architektonische Leistung vergeben, bei der nachhaltige Stahlarchitektur unter besonderer Berücksichtigung von Ressourcen- und Energieeffizienz sowie Gebäudeflexibilität realisiert wurde.

Teilnahmeberechtigt sind die geistigen Urheber der eingereichten Bauwerke: **Architekten, Architektengemeinschaften sowie Architekten-/Ingenieurgemeinschaften.**

Zugelassen sind **Bauwerke, die seit 2015 fertig gestellt wurden** und ihren Standort in der Bundesrepublik Deutschland haben oder auch im Ausland, sofern der Urheber Staatsbürger der Bundesrepublik Deutschland ist. Objekte, die bereits am Wettbewerb um den Preis des Deutschen Stahlbaues teilgenommen haben, dürfen nicht erneut eingereicht werden. Die Teilnahme an anderen Architekturpreisen ist kein Hinderungsgrund.

Preise und Auszeichnungen

Die Preise gehen an den/die geistigen Urheber der Bauwerke.

Der **Preis des Deutschen Stahlbaues** ist mit einem Preisgeld von EURO 10.000, einer Medaille und einer Urkunde verbunden. Bauherr, Fachplaner und das ausführende Stahlbauunternehmen erhalten Urkunden. Weitere herausragende Objekte werden mit Auszeichnungen gewürdigt.

Der **Sonderpreis des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit** ist mit einem Preisgeld von EURO 4.000, einer Medaille und einer Urkunde verbunden. Bauherr, Fachplaner und das ausführende Stahlbauunternehmen erhalten Urkunden.

Beurteilungskriterien

Zur Beurteilung dienen folgende Kriterien:

- städtebauliche Einbindung
- architektonische Qualität
- innovative Konstruktion und Technik
- materialgerechter Einsatz des Baustoffes Stahl
- funktionale Aspekte und Nutzungsflexibilität
- Nachhaltigkeit und Ressourceneffizienz

Entscheidend für die Vergabe der Preise ist der Gesamteindruck, den die Jury durch die eingereichten Unterlagen erhält.

Einzureichende Unterlagen

Einzureichen sind folgende Unterlagen:

- **Anmeldeformular** mit Einverständniserklärung
- **Erläuterungsbericht** (2–3 DIN-A4-Seiten) mit Angaben zur Konstruktion, Gestaltung, Nutzung, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit
- **Präsentationsunterlagen** im Gesamtumfang von max. zwei DIN-A1-Blättern (nicht gefaltet, nicht geheftet, nicht aufgezogen) mit Fotos, Ansichten und Details zur Konstruktion, Grundrissen, Schnitten, Lageplan
- **Datenträger** für Dokumentationen mit Text-, Zeichnungs- und Bilddaten (kein Layout) in Druckqualität (mind. 300 dpi bei 20 x 30 cm, Zeichnungen als einzelne, editierbare PDF-Vektordateien ohne Zahlen, Maßketten, Schattierung, farbige Fonds etc., Text als Word oder editierbares PDF)

Nutzungsrechte und Dokumentation

Die **eingereichten Unterlagen** werden nicht zurückgegeben. Sie stehen **zur unentgeltlichen dokumentarischen, elektronischen und publizistischen Nutzung** durch die Auslober zur Verfügung. Die Teilnehmer müssen hierzu ihre schriftliche Einverständniserklärung geben.

Über das Verfahren und die Ergebnisse wird in den elektronischen Medien und in Publikationen informiert.

Wettbewerb und Entscheidung

Die eingereichten Objekte werden von einer unabhängigen Jury beurteilt. Die Beratung der Jury erfolgt nicht öffentlich. Ihre Entscheidung ist endgültig, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Auswahl der Projektveröffentlichungen obliegt dem Auslober.

Mitglieder der Jury

- **Peter Ackermann**
Ackermann Architekten BDA, München
- **Michael Arns**
Architektenkammer Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
- **Heiner Farwick**
Bund Deutscher Architekten BDA, Berlin,
- **Dr. Sandra Hofmeister**
Detail, München
- **Prof. Johannes Kister**
kister scheithauer gross architekten und stadtplaner, Köln
- **MDirig Lothar Fehn Krestas**
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Berlin
- **Dr. Dietmar H. Maier**
Ingenieurgruppe Bauen, Karlsruhe

Die Verleihung der Preise erfolgt auf dem Tag der Stahl.Architektur am 12. Oktober 2018 anlässlich des Deutschen Stahlbautages in Duisburg. Kooperationspartner ist die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen.

Download für Anmeldeformular/ Wettbewerbsbedingungen:

bauforumstahl.de/preis-des-deutschen-stahlbaues

Kontakt und Versandadresse:

bauforumstahl e.V.
Sohnstraße 65, 40237 Düsseldorf
Tel 0211.6707.828
sekretariat@bauforumstahl.de
bauforumstahl.de
stahlbauverbindet.de
facebook.com/bauforumstahl
twitter.com/bauforumstahl
#stahlbaupreis